

Isolde Kurz (1853-1944)

Amors Schmiede

Sie

Ist's denn wahr und ward dies alte,
Trübe Herz an meinem jung?

Ach, in deiner Brauen Falte

5 Wacht und webt Erinnerung.

Als du mir, der Späterkornen,
Sankst ans Herz zum erstenmal,
Neuer lacht dem Blindgebornen

10 Nicht des Lichtes erster Strahl.

Doch ich weiß, an deinem Munde
Haben andre sich berauscht,
Haben in verschwiegener Stunde

15 Seel' um Seele dir getauscht.

All die goldnen Liebesscherze
Sind ein Spiel, das dir vertraut.
Liebster, sag', auf solches Herze

20 Ist mein Glück denn fest gebaut?

Er

Weiß ja, was in Herzensgrunde

25 Dir geheime Sorgen schafft.

Höre drum aus meinem Munde

Lehre tiefster Wissenschaft:

Amor ist ein Schmied geheißen,

30 Steht am Feuer Nacht und Tag,

Auf sein alt' und neues Eisen

Führt er singend manchen Schlag.

Herzen schartig, rostzerfressen

35 Nimmt er gern und schmilzt sie ein,

Aus dem Feuer seiner Essen

Gehn sie ganz und spiegelrein.

Sieh, das meine sonst so trübe,

40 Hell entstrahlt ihm jetzt dein Bild.

Nimm's und glaub', daß jede Liebe

Gleich der ersten Liebe gilt.

(164 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/kurzi/geswerk1/chap001.html>